



Bearbeitung: Bianca Hoppe (E-Mail: bianca.hoppe@luebeck.de Telefon: 122-7596)

SPD: Dauerhafter Ausstellungsraum und Archivierungsraum für die "Völkerkundesammlung"

Antrag:

Der Bürgermeister wird gebeten, der Lübecker Bürgerschaft bis zur Januarsitzung 2019

1. ein neues museumspädagogisches Konzept vorzulegen, in dem die Völkerkundesammlung

einen dauerhaften Ausstellungsort erhält.

2. einen auf Dauer ausgelegten Archivierungsort für die Sammlung vorzuschlagen.

3. die jeweiligen örtlichen Alternativen mit den damit verbundenen Kosten darzustellen

Die Kostenaufstellung ist zu untergliedern in

a) Investitionskosten

b) jährlich laufende Kosten

c) Personalkosten.

Begründung:

Die Sammlung umfasst mehr als 26.000 Exponate aus allen Kontinenten. Diese Beziehungen zu Menschen

in Städten, Ländern und Regionen neu zu beleben, die Objekte der Völkerkundesammlung als

Anstoß zu einem neuen Dialog der Kulturen und Religionen im Inneren wie nach außen zu nutzen

bzw. sie als Initial für einen respektvollen Umgang mit kulturellen- und gesellschaftlichen Fragestellungen

der Gegenwart und der Zukunft heranzuziehen, kann der Ausgangspunkt für eine neue Dauerausstellung

der Völkerkundesammlung sein, die die aus allen fünf Kontinenten zusammengetragenen

Exponate der Völkerkundesammlung mit den aus Lübeck stammenden Objekten zusammenbringt.

Gerade unter den aktuellen gesellschaftlichen und kulturellen Anforderungen, die sich mit den flüchtenden

Menschen ergeben, bekommt die offene Begegnung zwischen den Kulturen eine besondere

Bedeutung zu. An dieser Stelle wird der bildungspolitische Auftrag von Kultur besonders deutlich.